GiSPi Journal
Unabhängige Ortszeitung für Gispersleben
23. Jahrgang | 1. Ausgabe
2000 Exemplare | Januar/Februar 2023 kostenlos

Noch sind nicht alle Backbücher verkauft.
„Unser Backbuch mit unseren Rezepten" wird zum Preis von 6 Euro bei „Schöne Blumen" in der Bernauer Straße, in der Bäckerei Nobis in der Sondershäuser Straße und bei Friseur Gräf in der Sondershäuser Straße verkauft. Blättern Sie es doch dort mal durch und schauen Sie, ob es nicht etwas für Sie selbst oder zum Verschenken ist. Auf jeden Fall wünschen wir viel Freude damit.

Neue Bewohner an unseren Ufern

Es ist nicht zu übersehen bzw. es spricht sich rum: Im Bereich der Gera-Aue hier bei uns in Gispersleben und am Auenteich haben wir neue Mitbewohner. Biber haben sich hier häuslich niedergelassen. Manch einer sorgt sich ob der gefällten und angenagten Bäume, ob der Natur an den Ufern.

Kein Grund zur Sorge sagen Fachleute und haben entsprechende Maßnahmen zu deren Schutz bereits in Angriff genommen. So wurden Weidensteckling gesetzt. Zum einen, um das Nahrungsangebot für die Biber zu erweitern und zum anderen, um sie von alten und wertvollen Bäumen abzulenken.

Der Biber galt als großflächig ausgerottet. Dass er zurück ist, wird begrüßt. Er zerstöre keine Lebensräume, sondern erschaffe diese. Zum Beispiel für Laubfrösche, Libellen und zahlreiche Vögel. Er, der hervorragende Schwimmer und nachtaktive Nager, trage bei zur Gewässerreinigung und zum Hochwasserschutz. Der Biber gehört zu den gesetzlich geschützten Tierarten. Übrigens weiß er sich zu verteidigen, und dass es zu viele werden, muss nicht befürchtet werden. Das reguliert der Biber selbst. Einige Gisperslebener waren mit der Kamera schon auf Biber-Spurensuche. Wir bedanken uns bei Christina Ludwig, Claudia Plate und Anita Pietsch für die Fotos.

Foto Biber: jnjhuz/StockAdobe.com

Vorgestellt: unser Kontaktbereichsbeamter

Dass wir einen neuen Kontaktbereichsbeamten hier in Gispersleben haben, darüber haben wir schon mal informiert. Heute wollen wir ihn mal richtig vorstellen und über seine Aufgaben informieren.

Also, er ist der Mann, den Sie kontaktieren sollten, wenn Sie vertrauensvollen Kontakt zur Polizei brauchen. Zum Beispiel, Sie haben etwas beobachtet; da ist etwas, was Sie sorgt; Sie brauchen Hilfe in einer Streitigkeit, wollen aber nicht gleich eine Anzeige erstatten oder Sie wollen eine Anzeige erstatten. Dann ist Polizeihauptmeister Silvio Liebau, der richtige Ansprechpartner für Sie. Er ist zuständig für einige unserer Nachbar-Ortschaften und das Gebiet Moskauer-, Berliner- und Europaplatz. Zuständig heißt: er versucht zeitnah für Sie da zu sein, wenn Sie Kontakt zu ihm aufnehmen. Er versucht in erster Linie zu schlichten und entscheidet von Situation zu Situation, was zu tun ist. Er ist 45 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder, seit 1993 im Polizeidienst. Ihm liegt in erster Linie daran, dass Menschen gut miteinander auskommen.

Foto: K-concept GmbH & Co. KG

Kontaktdaten zum Aufheben

Thüringer Polizei
Landespolizeiinspektion Erfurt

Silvio Liebau
Polizeihauptmeister
Kontaktbereichsbeamter

Inspektionsdienst Erfurt-Nord
Kontaktbereich
Berliner-, Moskauer-, Europa-Platz, Thüringen Park, Gispersleben, Tiefthal, Marbach, Salomonsborn, Alach, Schaderode, Töttelstädt
www.polizei.thueringen.de

August-Schleicher-Straße 1
99089 Erfurt
Telefon +49 361 7840 119
Telefax +49 361 7840 199
Mobil +49 174 3401013
silvio.liebau
@polizei.thueringen.de

Gottesdienste

Katholische Kirche

• St. Antonius
sonntags, 09.00 Uhr Gottesdienst
freitags, 17.30 Uhr Sprechzeiten Diakon Mathias Kogler und Kaplan Paul Kienemund nach Vereinbarung unter Tel. 0361 731 23 85

Evangelische Kirche

• Martin-Niemöller-Haus
19.02.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst
26.02.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst
03.03.2023, 19.00 Uhr Gottesdienst und gemeinsames Essen
05.03.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst
12.03.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
19.03.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst
26.03.2023, 09.30 Uhr Gottesdienst

Spielplan der Landesklasse Thüringen Staffel 2

Saison 2022/ 2023

Tag	Zeit	Ansetzung	Hinr. Rückr.
26.02.	14 Uhr	SG SC 1918 Großeng. – TSV Motor	1:2
05.03.	14 Uhr	TSV Motor – SC Leinefelde 1912	1:3
12.03.	14 Uhr	FC Borntal Erfurt – TSV Motor	2:1
19.03.	14 Uhr	TSV Motor – SpG SG An d. Lache Erfurt	0:0
26.03.	14 Uhr	SV Blau-Weiß Büßleben – TSV Motor	0:3
02.04.	14 Uhr	TSV Motor – SG SV Empor Walschleben	1:1
16.04.	15 Uhr	FSV Sömmerda – TSV Motor	0:7
23.04.	14 Uhr	TSV Motor – SG DJK SV Arensh.	0:2
30.04.	15 Uhr	SV Grün-Weiß Siem. – TSV Motor	1:4
07.05.	14 Uhr	TSV Motor – SV Germania Wüst.	0:7
13.05.	15 Uhr	SV BW B. Frankenh. – TSV Motor	4:1
21.05.	14 Uhr	TSV Motor – SG FSV Kölleda	0:7
04.06.	14 Uhr	TSV Motor –VfB Artern	2:3
10.06.	15 Uhr	SpG LSG 80 Oberheldrungen – TSV Motor	1:1
18.06.	15 Uhr	TSV Motor – FC Union Mühlh.	2:7

Sprechstunde

Ortsteilbürgermeisterin und Verwaltungssprechstunde

Derzeit finden keine Sprechstunden im Bürgerhaus statt. In dringenden Angelegenheiten haben Sie die Möglichkeit, sich unter der Rufnummer 0361/6551066 an die zuständige Mitarbeiterin im Amt für Ortsteile zu wenden.

Notrufe

Notruf	
Polizei	110
Feuerwehr und Notdienst	112
Klinikum	0361 7816038
Ärztlicher Notdienst	116117
Frauenhaus	0163 8880672
Giftnotruf	0361 730730
Tierärztlicher Notdienst	0361/644 788 08
Havariedienst	
Erdgas	0800 686 11 77
Strom	0361 73807390
Telefon-Bereitschaft	
Seelsorge	0800 1110111
Kinder- und Jugendseelsorge	0800 0 08 00 80

IMPRESSUM

Verlag und Herausgeber
PR-Service, Monika Lippmann-Fritschler
Bernauer Straße 33, 99091 Erfurt
Telefon: 03 61. 26 24 222 / Fax: 03 61. 26 28 658
E-Mail: info@pr-service-lf.de / www.gispi.de

Redaktion und Anzeigen
Monika Lippmann-Fritschler, Journalistin

Satz & Layout Andrea Heese-Wagner

Auflage 2.000 Exemplare

Gruß- und Kleinanzeigen
Eine Grußanzeige kostet 7,50 €, mit Foto 10 €; Kleinanzeige = Zeile (25 Zeichen) = 1 €; (gewerblich = 3,– €)

Das nächste Gispi-Journal (unsere Osterausgabe) erscheint Ende März. Bitte geben Sie uns immer zeitnah Ihre Informationen und Anzeigen. Denken Sie auch an Ihre Ostergrüße.

Alle Rechte und Pflichten für die Inhalte privater Anzeigen liegen beim Auftraggeber und nicht beim Herausgeber.

www.gispi.de

Bestattungshaus Gispersleben
Inhaber: Steffen Conrad
Demminer Straße 1 · Erfurt-Gispersleben
Telefon 0361/7442829
Ansprechpartner Jens Allheilig
Im Haun 26 · Gispersleben · Tel.: 0172/3664827
Tag und Nacht erreichbar

Gispi-Journal im Gespräch mit Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch

Ganz viele gute und auch weniger gute Informationen

Alle Jahre wieder frage ich gern: Wie war 2022 für Gispersleben?

Es war ein Jahr, mit dessen Verlauf niemand gerechnet und es sich bestimmt auch anders vorgestellt hatte. Das *große C* schwang über uns, immer mit der Hoffnung, dass endlich wieder Normalität in allen Lebensbereichen herrschen würde. Der 24. Februar 2022 hat, mit dem Ausbruch eines Krieges in Europa, auch unser Leben grundlegend geändert. Mit der Aufnahme von Flüchtlingen aus der Ukraine im März in der Turnhalle der Berufsschule und dem Internat wurden wir hautnah mit all dem konfrontiert. Die Hilfsbereitschaft der Gisperslebener war groß und mit mehreren Aktionen, aber auch kontinuierlich, haben wir uns um die Flüchtlinge gekümmert und sie unterstützt.

Der Festplatz wurde mit dem Maifeuer eingeweiht. Viele Gisperslebener und Gäste haben sich eingefunden und waren des Lobes voll, ob dieser Veranstaltung.

Der Kirmesverein hat mit viel Enthusiasmus, Einsatz, aber auch Schwierigkeiten ohne Ende, ein tolles Kirmesfest organisiert. Dafür nochmals vielen Dank.

Mit dem Weihnachtsfeuer bei der Feuerwehr konnten wir unsere traditionellen Feste fortsetzen und auch hier war die Teilnahme enorm.

Erwähnt werden sollten auch die Biber an der Gera, die Bäume ohne Ende fällen. Zugegeben, das ist sehr interessant.

Was war richtig gut in und für Gispersleben?

Mit Beginn des Bezuges des „Europakarrees“ am Europaplatz kamen über 150 neue Mitbürger nach Gispersleben. Fast 270 neue Bewohner haben wir verzeichnen. Im Augenblick zählen dabei auch die derzeit hier lebenden Ukrainer. Das Bauvorhaben „Am Kilianipark“ ist neu angelaufen und nun geht es endlich richtig vorwärts. Die Sanierung des Amtmann-Kästner-Hauses ist fast abgeschlossen und hier wurde mit Herzblut und natürlich viel Geld ein Kleinod geschaffen, was wunderschön geworden ist und seiner Historie würdig.

Veranstaltungsmäßig starteten wir mit dem Ostereiersuchen, aus dem nun ein Frühlingsfest für alle geworden ist.

Das erste Weinfest Anfang September sorgte für viel Begeisterung bei den Einwohnern. Hier ist ein neues Fest im Jahresplan für Gispersleben entstanden.

Diese Veranstaltungen sind nur durchführbar, wenn sich Einwohner ehrenamtlich mit einbringen und mittun. Auf Unterstützung und Hilfe unserer Vereine zu solchen Veranstaltungen können wir immer zählen. Dafür sagen wir nochmals Dankeschön.

Die Kleingartenanlage „Am Ried“ gewann im Stadtwettbewerb unter zwölf teilnehmenden Anlagen den ersten Platz, was uns sehr gefreut hat.

Und was nicht so?

Da steht an erster Stelle, die sinnlose Abholzung von 17 Bäumen im August in der Geraaue. Die Täter wurden schnell ermittelt und wir werden nicht versäumen, der anstehenden Gerichtsverhandlung beizuwohnen. Unser Dank geht nochmals an die Zeugen, die sich nicht scheuten, ihre Kenntnisse zu diesem Vorgang der Polizei mitzuteilen.

Bei einigen Bürgern war der Ortsteilrat für Dinge verantwortlich, welche überhaupt nicht in seinen Zuständigkeitsbereich fallen. Das muss man aushalten können und ist nicht immer einfach.

Silvester war im Ort gefühlte drei Tage. Es wurde geböllert, was das Zeug hält. Ohne Rücksicht auf Nachbarn, Kinder und Tiere ging es zur Sache. Leider haben viele vergessen, dass sie auch für den Müll verantwortlich sind. Es ist leicht in Richtung Nachbarschaft zu böllern, da liegt es nicht vor der eigenen Haustür und der Nachbar kann es ja wegmachen. Brücken wurden nicht beräumt, die Straße voll Müll verlassen und von dem Dreck im Kiliani Park ganz zu schweigen. Das ist unverständlich und eigentlich nicht hinnehmbar.

Was steht 2023 auf der Tagesordnung?

Wir hoffen, dass wir all unsere Veranstaltungen durchführen können und die Vereine stehen schon in den Startlöchern.

Der Kindergartenneubau der Bussi-Bären ist im Zeitlimit und der Bezug der Grundschule wird sicher mit dem kommenden Schuljahr erfolgen. Auch wenn die Gestaltung der Außenanlagen noch mehr Zeit in Anspruch nimmt, soll der Schulbetrieb aufgenommen werden.

Der elektrische Poller in den Kiliani Park wird im Frühjahr installiert.

Wir werden endlich die neue Heimatstube einweihen können.

Nachgedacht werden sollte über eine 875-Jahrfeier in 2025, denn dann müssten wir mit den Vorbereitungen in diesem Jahr beginnen. Hier bedarf es vieler Helfer und Unterstützer.

Weiterhin werden wir immer noch versuchen, einen Wasseranschluss für den Festplatz herzustellen, auch wenn die Stadt anderer Meinung ist und dies ablehnt.

Bis Ende März soll die belegte Turnhalle wieder freigezogen werden, damit sie endlich wieder dem Schul- und Vereinssport zur Verfügung stehen kann.

Das schöne Ambiente des Amtmann-Kästner-Platzes wird mit der Sanierung der Tore bei unserer Feuerwehr komplett gemacht.

Ansonsten lassen wir uns überraschen, was das Jahr so Neues und Interessantes bringt. Im Namen des Ortsteilrates wünsche ich allen Mitbürgern und Mitbürgerinnen ein gesundes, erfolgreiches und friedvolles Jahr.

Vielen Dank für das Gespräch und die vielen interessanten Informationen.

Der Ortsteilrat informiert

Dank des Monats

Unser Gispersleber Fotograf Andreas Hultsch war sich nach Silvester nicht zu schade, um auf dem gesamten Bürgerhausgelände für Ordnung zu sorgen. Er hat die Hinterlassenschaften von Böllern, Fontänen, aber auch Müll und Dreck eingesammelt und gekehrt. Insgesamt vier blaue Säcke kamen zusammen. Herr Hultsch hat den Müll anderer Mitbürger beseitigt. Das ist nicht selbstverständlich und sollte eigentlich überhaupt nicht nötig sein. ***Herzlichen Dank für dieses Engagement.***

Der Ortsteilrat sagt Danke

Wir möchten uns für all die schönen Karten zu Weihnachten und zum Jahreswechsel bedanken, die uns von unseren Vereinen, Einrichtungen, Unternehmen und Privatpersonen erreicht haben. Worte des Dankes, schriftlich und mündlich, aber auch manch nette Geste haben uns gezeigt, dass unser Einsatz für Gispersleben gewürdigt wird. Wir werden in diesem Sinn weitermachen und uns für unser Dorf einsetzen.

Der Ortsteilrat von Gispersleben spendet für das Restaurant des Herzens

Die Freude war groß, als Ende Dezember des zurückliegenden Jahres durch unsere Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch und Christel Lämmerhirt, Mitglied des Ortsteilrates die Spendensumme von 700 Euro an die Stadtmission Erfurt übergeben wurde. Frau Jana Keil, Mitarbeiterin der Stadtmission hat diese Summe entgegen genommen.

Die Spende setzt sich aus Beträgen mehrerer Aktivitäten in Gispersleben zusammen. So wurde zum Weinfest ein Betrag von 300 Euro durch den Verkauf von Speisen und Getränken, erzielt. Das Weihnachtssingen der Stammtischfrauen hat einen Betrag von 50 Euro dazu beigetragen. Der Haupterlös kam zum Weihnachtsfeuer am 3. Advent bei der Freiwilligen Feuerwehr Gispersleben zusammen. Der Ortsteilrat hat dabei mit dem Verkauf von Waffeln einen Betrag von 350 Euro eingespielt. Aldi Nord, hat dabei mit der Zurverfügungstellung aller Zutaten sehr geholfen. Vielen Dank dafür. Gern wurde die Summe von 700 Euro weitergegeben und wir konnten uns vor Ort davon überzeugen, dass hier jede noch so kleine Spende hilft. Es sind gerade Bürger aus unserer Mitte, denen es nicht so gut geht und die jegliche Hilfe und Unterstützung gebrauchen können. Der Ortsteilrat von Gispersleben ist stolz darauf, hier seinen Beitrag geleistet zu haben.

Anita Pietsch

Wechsel im Ortsteilrat

Mit Jahreswechsel hat unser langjähriges Ortsteilratsmitglied Ivonne Ackermann aus privaten und dienstlichen Gründen ihr Mandat niedergelegt. Wir danken Ivonne für ihre langjährige Mitgliedschaft und Hilfe bei vielen Projekten. Für dieZukunft wünschen wir ihr alles erdenklich Gute. Als Nachrücker im Ortsteilrat wird Manfred Otto sein Mandat aufnehmen und uns bis zur nächsten Kommunalwahl unterstützen.

Schlüssel- und Pokalservice Detzner

Inh. Ralf Weber

Unsere Leistungen:
Sicherheitstechnik · Schließanlagen
Schlossmontagen · Stempel · Gravur
von Pokalen und Zinnartikeln ·
Türöffnungen

Wir sind für Sie da:
Mo – Do 9–18 Uhr
Freitag 9–17 Uhr

Waltersweidenstraße 3
99091 Erfurt-Gispersleben
Tel.: 0361-73 39 83

Neue Regelungen zur Bürgerhausvermietung

Mit Jahresbeginn 2023 gibt es Veränderungen zur Bürgerhausvermietung.
Die Feier im Bürgerhaus, egal welcher Anlass und Wochentag, endet zu dem angemieteten Tag, Punkt 24 Uhr. Das Bürgerhaus ist an diesem Zeitpunkt zu verlassen. Die Reinigung und Herstellung der vorgefundenen Ordnung kann natürlich am nächsten Tag erfolgen. Nach wie vor wird der Mietanlass angefragt. Über die Vermietung entscheidet die Ortsteilbürgermeisterin. Seit Jahrzehnten wird das Bürgerhaus nicht für Polterabende, Hochzeiten und Feiern von Jugendlichen ohne Beisein der Eltern vermietet. Leider kam es in der Vergangenheit, aber auch schon über die Jahre hinweg, zu Feiern bis in die Morgenstunden mit enormer Lärmbelästigung für die Nachbarn.

Dies ist so nicht mehr hinnehmbar und hat uns zu einschneidenden Änderungen veranlasst. Seit Jahren gab es öfter Beschwerden über das Benehmen der Mieter jeder Altersgruppe. Hier gilt, die Feier im Bürgerhaus ist einer Feier zu Hause gleich zu setzen. Also ab 22 Uhr Drosselung der Musikbeschallung und der entsprechenden Lautstärke im Gebäude. Die Fenster zur Ringstraße sind geschlossen zu halten. Leider war dies oft nicht der Fall. Die Medien sind sparsam einzusetzen.

Leider mussten wir oft das Gegenteil erleben. Aufgedrehte Heizungen im ganzen Bereich, Licht wird angelassen, Wände mit Klebestreifen beklebt und aufgetretene Schäden nicht gemeldet, so dass eine Nachkontrolle unabdingbar wird. Unverständlich ist auch der Aufbau von Musikanlagen, welche den 50 Quadratmeter großen Raum oft bis zur Hälfte ausfüllen und für den ganzen Gisperslebener Festplatz ausreichen würden. Dem wird in Zukunft auch Einhalt geboten. Leider sind wir zu solchen Veränderungen gezwungen. Zudem sind es keine Ortsfremden, die hier bis in die Morgenstunden feiern, ohne Rücksicht auf die Anlieger, die solche Partys zu oft vor ihrer Tür haben. Die Nachbarn haben in den vergangenen 26 Jahren oft ein Auge zugedrückt, nun ist das Maß voll und wir werden diese konsequenteren Festlegungen strikt umsetzen.

Dankeschön zum Jahresstart

Gleich im Januar hatten Ortsteilbürgermeisterin Anita Pietsch und der Ortsteilrat zu einem Dankeschön-Treff in das Bürgerhaus eingeladen. Sieht man von den zwei Jahren coronabedingter Pause ab, ist dieser Neujahrsempfang eine schöne Tradition hier bei uns. Dabei wird zurück auf Geleistetes geblickt, manch Blick auf Kommendes gewagt und vor allem wird Dankeschön gesagt. Die, die dabei ein Dankeschön erhalten sind verschiedene Vereine und Einrichtungen und nicht zuletzt auch engagierte Einzelpersonen. Die Wertigkeit der Veranstaltung machten Gäste aus, wie Erfurts Oberbürgermeister Andreas Bausewein, CDU-Bundestagsabgeordnete Antje Tillmann und Michael Hose, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Erfurter Stadtrat.

Geleistetes, was Anita Pietsch in ihren Ausführungen nannte, äußert sie zudem in ihrem Gespräch mit uns, dem Gispi-Journal. Lesen Sie es dort bitte nach. Das gleiche trifft auch auf Geplantes zu.

Stichwort Geplantes. Wir nennen hier das Ostereiersuchen mit dem Frühlingsfest, das am 1. April stattfinden soll, die 40. Kirmes am 23. und 24. August und ein geplantes Sommerfest des TSV am 30. Juni/1. Juli, weil wir meinen, dass Sie sich das dick in Ihren Terminkalendern eintragen sollten. Dass gemeinsam auf ein gutes 2023 angestoßern werden konnte, war nicht zuletzt dem Sagassa Getränkefachmarkt und dem ortsansässigen Winzer Jörn Goziewaski zu danken.

Ganz im Sinne der Veranstaltung lassen Sie uns auf ein gutes 2023 freuen und gemeinsam so zu wirken, dass es so wird.

Immer diese Radfahrer…

…sagt wohl jeder, der zu Fuß oder mit dem Auto unterwegs ist. Aber irgendwie sind wir ja alle auch Radfahrer. Ein Thema beschäftigt uns seit vielen Zeiten und darüber soll hier geschrieben werden. Es geht um das Fahren mit dem Fahrrad auf Gehwegen. Ist es schon an vielen Stellen üblich, gibt es jedoch eindeutige gesetzliche Regelungen.

Ein Schwerpunkt mit Gefährdungspotenzial ist in unserem Ort der Gehweg vor unserer Grundschule. Am 5. Oktober 2022 fand mit den zuständigen Ämtern der Stadtverwaltung und Vertretern des Ortsteilrates ein Vororttermin statt.

Laut Straßenverkehrsordnung müssen Radfahrer die Fahrbahn benutzen. Dabei gibt es nur eine Ausnahme, die im § 2 Absatz 5 StVO genannt ist. Danach müssen Kinder bis zum achten Lebensjahr mit dem Fahrrad auf dem Gehweg fahren. Sie können von einer geeigneten Aufsichtsperson (über 16 Jahre) ebenfalls auf dem Radweg begleitet werden. Kinder bis zum zehnten Lebensjahr dürfen auf dem Gehweg fahren.

In jedem Fall gilt, dass der Fußgängerverkehr weder gefährdet noch behindert werden darf. Soweit erforderlich, muss die Geschwindigkeit an den Fußgängerverkehr angepasst werden. Das ist auch auf den Wegen im Kilianipark und in der Geraaue zu beachten, auf den Wegen, die von Radfahrern und Fußgängern gemeinsam genutzt werden. Der Weg vor der Grundschule ist eindeutig ein Gehweg. Die Frage nach einem Hinweisschild, dass Radfahrer den Gehweg nicht nutzen dürfen, wurde eindeutig verneint. Eine Doppelbeschilderung sei nicht gestattet und gesetzlich nicht machbar. Zum Zeitpunkt des Termins kamen so einige Radfahrer, die recht uneinsichtig waren, ob der Belehrung den Gehweg nicht zu befahren. Zum Schuljahr 2023/2024 beginnt der Schulbetrieb wieder an unserer Grundschule. Da geht es nicht mehr so entspannt zu, wie in den vergangenen drei Jahren. Durch die Polizei werden zeitnah Kontrollen durchgeführt, um dem ständigen Befahren dieses Gehweges und natürlich aller anderen Einhalt zu gebieten.

Anita Pietsch/Harald Hilpert

Wechsel im Thüringen-Park

Im Dezember gab es einen Wechsel im Thüringen-Park. Die bisherige Center-Managerin Doris Holm nahm (leider) Abschied und hat mit einem freundlichen Handschlag diesen Job an Agâh Schaumburg übergeben. Frau Holm geht nach Hamburg. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, äußerte sie sich gegenüber unserem Gispi-Journal. Vor allem die Menschen hier hätten es ihr, der gebürtigen Österreicherin, angetan. Aber auch Erfurt, diese in ihren Augen wunderschöne Stadt werde sie vermissen.

Auf Erfurt hat der neue Center-Leiter Agâh Schaumburg auch „schon ein Auge geworfen“. Er lebt mit seiner Familie derzeit in Bad Wildungen und habe Erfurt und seine Umgebung schon des öfteren mit seinem Motorrad erkundet. Beruflich habe er zudem schon verschiedentlich Kontakt zu Erfurter Unternehmen gehabt. Auf seine Arbeit im Thüringen-Park freut sich Diplom-Volkswirt Schaumburg. Er übernehme einen, wie man sagt, gut aufgestelltes Einkaufs-Center.

Wir freuen uns auf das Zusammenwirken mit ihm in und für Gispersleben und wünschen Doris Holm alles Gute auf ihren Weg.

Weihnachts-ausfahrt

Es werden immer mehr, die sich an der spektakulären Ausfahrt der Moped-Weihnachtsmänner und -frauen am Heiligabend beteiligen. Auch in Gispersleben wurden sie gesichtet. So war auch Alexander Kunkel (Foto) auf seinem Simson-Roller mit dabei. Ihn „erwischten“ wir mit der Kamera. Es sei supertoll gewesen, schwärmte er. Nächster Termin: 24.12. dieses Jahr, 10 Uhr, ab Domplatz.

Rosen Apotheke

Alles Gute für 2023

Wir beraten Sie gern!
Thomas Olejnik und das Team
der Rosenapotheke

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00 Uhr – 18.30 Uhr
Samstag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Ringstr. 28 · 99091 Erfurt
Tel.: 0361–791 60 96
Fax: 0361–791 61 05

Kleine Pferde bei den Bussi-Bären

In Vorfreude auf die Weihnachtszeit besuchten am 16. Dezember die beiden Miniaturpferde Aventador und Stormy gemeinsam mit der Geschäftsführerin der IC Therapiezentrum GmbH Sabrina Kühner und einem Teil ihres Teams den Kindergarten Bussi Bär. Die Weihnachtspferdchen brachten kleine Süßigkeiten und sorgten so für strahlende Kinderaugen.

Selbst die Kleinsten im Kindergarten Bussi Bär waren so mutig und streichelten und knuddelten die Minipferdchen. Auch wurden viele Fragen rund um das Thema Pferd mit den Kindern spielerisch besprochen und erklärt.

Beide Pferde unterstützen nicht nur im Coaching, sondern auch unsere Therapeuten in der Ergotherapie, Physiotherapie und Logopädie.

Sabrina Kühner

Närrische Termine bei den Füchsen

Am Samstag „brannte die Luft“ bei den Gispi-Füchsen. Endlich durfte wieder zünftig gefeiert werden. Eingeladen hatten sie zum beliebten Dämmerschoppen in ihr Vereinslokal „Nach Feierabend“. Im ausverkauften Haus konnten die Karnevalisten das Erfurter Prinzenpaar Daniel II. und Tina I. mit deren Gefolge und das Kinderprinzenpaar begrüßen. Was so los war auf der närrischen Reise durch die Jahreszeiten, darüber berichten die Gispi-Füchse ausführlich in unserer nächsten Ausgabe.

Sie können übrigens noch dabei sein beim Weiberfasching am 16., bei der Festsitzung am 18. und zur Rosenmontagssitzung am 20. Februar jeweils 20 Uhr.

Ihre und Eure Gispi-Füchse

Hallo Herr Nachbar,

Ein kluger Mensch hat mal gesagt: „Die wahre Kunst der Voraussicht liegt in der Wahl der Nachbarn, nicht der Häuser.“ Mit diesem Gedanken hat ganz bestimmt ein jeder schon irgendwie seine Erfahrungen machen können.

Ich selbst habe Glück mit denen nebenan und denen rechts und links gegenüber. Naja und ich bin auch okay, denke ich. Alles beruht doch irgendwie auf Gegenseitigkeit.

Doch was macht man mit solchen Nachbarn: Sie blockieren seit Jahren die Parkmöglichkeiten vor ihrem Haus. Parken sie ihr Auto grad nicht selbst, stellen sie ihren Anhänger so ab, dass weder davor noch danach ein PKW der Nachbarn abgestellt werden kann. Und damit sie nicht gegen die STVO verstoßen, wird dieser, jener Anhänger dann eben einfach mal ein Stück bewegt. Zudem ist bekannt, dass es in diesem Haushalt kein Fahrzeug mit Anhängekupplung gibt.

Alles im grünen Bereich, nur eben nicht für die Nachbarn. Da ist es Schikane. Alle rundum erleben das seit Jahren.

Wer ein Haus kauft, heißt es, kauft die Nachbarn mit und wer eine Wohnung mietet, mietet den Nachbarn mit, meint heute

Ihre Nachbarin

www.gispi.de

Mit kühlem Kopf und heißem Herzen

Gute Vorsätze für die Rückrunde in der Fußball- Landesklasse

Der TSV Motor geht mit vorsichtigem Optimismus in die Rückrunde der Staffel 2 der Landesklasse. Die Mannschaft hat sich vorgenommen, wieder sichere Tabellenregionen anzusteuern, das Defensivverhalten zu verbessern und den Teamgeist neu aufleben zu lassen. Das ist auch dringend notwendig, denn in den Nachholespielen können gefährdete Mannschaften (Walschleben, Borntal, die Lache und Sömmerda) noch näher an Motor heranrücken. Wenn es optimal läuft, sieht man sich mit vielen Teams auf Augenhöhe, außer mit den Meisterschaftsfavoriten Bad Frankenhausen und Mühlhausen natürlich. Was berechtigt zu der Gewissheit, dass man den Hebel wieder umlegen kann?

Der Kader mit einer Mischung aus erfahrenen Akteuren und jungen talentierten Spielern ist weitestgehend zusammen geblieben. Einziger nennenswerter Abgang: Marco Schuchardt, den es erneut zum FC Fahner Höhe hingezogen hat. Eine wertvolle Bereicherung für die Offensive ist Johannes Drößler von Grün-Weiß Erfurt, der zweitbeste Torschütze der Kreisoberliga. Die bereits in der Thüringer Allgemeinen angekündigte Verpflichtung von Torwart Florian Hoffmann vom Kreisoberligisten SV Jüchsen hat sich aus persönlichen Gründen leider zerschlagen. Für die Torwartposition stehen Lukas John, Tobias Reichmann und Liu Kölzner aus dem eigenen Nachwuchs zur Verfügung.Weitere A-Junioren-Spieler aus unserer Mannschaft, die in der Verbandsliga Thüringen spielt, werden in den Trainingsprozess der 1. Mannschaft einbezogen: Adrian Raab (17) und Antonio Links (18).

Die Mannschaft schwächelte auch, weil die Trainer durch Absagen von Spielern gezwungen waren, zu improvisieren. Es muss künftig das Ziel sein, das bestmögliche Aufgebot auf den Rasen zu schicken. Den höheren Aufwand in der Landesklasse muss man verkraften, denn es war unser Ziel, sich mit anspruchsvollerer Gegnerschaft zu messen.

Beim Auftakt zur 2. Halbserie heißt es gleich, kühlen Kopf zu bewahren. Großengottern wird auf Revanche für die 1:2-Niederlage brennen. Der damalige Saisonstart war eine brisante Partie mit einer Flut von gelben Karten, sogar für den Gästetrainer und seinen Mannschaftsverantwortlichen, inklusive zweier gelbroter Karten. Wir sollten uns davon leiten lassen, dass dieser Gegner für uns eine lösbare Aufgabe darstellt, was wir in der Vorsaison durch einen 6:0-Auswärtssieg schon einmal bestätigt haben. Interessant wird auch sein, wie sich Motor in den Heimspielen gegen die Teams rehabilitieren kann, die uns in der Hinrunde jeweils eine Packung mit sieben Toren verpasst haben: Wüstheuterode, Kölleda und Mühlhausen:

Es gilt, alle Partien mit heißem Herzen anzugehen, das heißt, mit vollem Einsatz, vorbildlichem Teamgeist und gesundem Selbstbewusstsein. Wir hoffen, dass zum Saisonausklang gegen Mühlhausen eine versöhnliche Bilanz gezogen werden kann.

Roland Schellknecht

Kosmetik & Fußpflege
seit 2006
Bianka Baßler
Staatlich geprüfte Kosmetikerin
und Fußpflegerin, Visagistin
Lange Str. 6
99090 Erfurt OT Tiefthal
Tel. 03 62 01 58 88 12
mobil 01 72 36 90 376
Termine nach Vereinbarung

Kleine Fußballer

Neues Jahr, neues Glück, neuer Sponsor, altes Team

Unsere kleinen Kicker der F2 Junioren des TSV Motor Gispersleben durften sich über einen neuen Trikotssatz von der Glasreinigung Friedemann freuen. Der Geschenke nicht genug sponsorte das Hotel und Park Café Isa noch nagelneue Winterjacken für unsere zweitjüngste Mannschaft des Vereins. So gut ausgestattet kann die Rückrunde kommen und jeder Gegner wird vor Neid erblassen wenn er die gutaussehenden Spieler/innen sieht. Wir sind sehr dankbar für diese Zuwendungen und freuen uns für die Kinder mit. Es erfüllt uns mit Stolz, solche „Helfer“ in Gispersleben zu haben. Im Namen der Nachwuchsabteilung bedanken wir uns recht herzlich bei allen Sponsoren, die uns unterstützt haben und uns in Zukunft unterstützen werden.

Wichtig: Wir suchen für unsere Nachwuchsteams engagierte Trainer, die den Kindern ein Lächeln ins Gesicht zaubern möchten.

Den Kontakt zu uns und Infos findet Ihr auf unserer Homepage: www.tsv-motor-gispersleben.de

Wir wünschen allen ein gesundes und schönes neues Jahr.

Sebastian Hartleb, TSV Motor Gispersleben e.V, Abteilung Fußball

Akrobatisch erfolgreich ins neue Jahr gekommen

Die „Gispis“ beendeten das Jahr 2022 mit zwei für sie sehr erfolgreichen Wettkämpfen. Zum einen das 27. Gisperslebener Weihnachtsturnier für den Nachwuchs- und Breitensport und zum anderen das Weihnachtsturnier beim MTV für den Leistungssport. Sportler aus ganz Thüringen haben teilgenommen. Bei beiden Wettkämpfen haben die Gisperslebener am besten abgeschnitten. Alle konnten einen Podestplatz belegen. L. Steinbach, J. Kretzschmar und N. Höfer bekamen bei den Leistungsklassen die Tageshöchstwertung.

Als Höhepunkt zum Jahresende fand das Weihnachtsturnen vor Eltern und Gästen statt. Ein kurzes Turnier der Jüngsten läutete die Veranstaltung ein und jeder staunte, was unsere Anfänger schon konnten. Nach dem Showprogramm, bei dem die großen Mädels auch ihre Trainer überraschten, gab es die Weihnachtsgeschenke. Zum Abschluss ließen sich Eltern und Kinder ein leckeres Abendessen schmecken. Dafür herzlichen Dank an Chefkoch, Herrn Thomas Meersteiner. Sachspenden kamen vom dm-Drogeriemarkt Weimar, von der Druckerei Staub und vom Brettl, von der Firma B&DT, den Eltern und Trainern. Finanziell unterstützten uns bei den Weihnachtsgeschenken und für das kommende Trainingslager: Tierarzt Dr. Bodo Kröll und die Familien H.-J. Schumacher, Dr. Tetzner, Anita und Achim Pietsch, Brözicke, Krusche, Mautsch (Gartenbau), Kolinger-Plezoka, Ullmann/Scheithauer „ARTE“, Scheibenhof Salon Auszeit, die Steinmetzfirma Schmidt & Sohn, Familie Kraft, Autohaus Metze und wieder ein heimlicher Wichtel. Allen unser herzliches Dankeschön verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2023.

Die Akrobaten des TSV und ihre Trainer

Tolle Spende nach Adventsfeuer

1613,36 €

Eine Spende in Höhe von 1613,36 € haben der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Gispersleben und der Kirmesverein jetzt an die Elterninitiative leukämie- und tumorkranker Kinder Suhl/Erfurt übergeben. Das Geld der Feuerwehr stammt hauptsächlich aus dem Glühwein- und Bratwurstverkauf sowie aus einer Spennden-Box zum Adventsfeuer und das der Kirmesleute vom Verkauf von Zuckerwatte und schokolierter Früchte auf der gleichen Veranstaltung hier in Gispersleben.

Auf dem Foto des Feuerwehrvereins sind: Vereinsvorsitzender Matthias Schmidt, Frau Allstädt und Uwe Germe.

Auf dem Foto der Kirmesgesellschaft sind: Martin Hagenbring, Frau Allstädt, Nick Friedemann und Corinna Rauschelbach.

Karin Allstädt hat das Geld für ihren engagierten Verein entgegen genommen und sich für diese tolle Aktivität aus Gispersleben bedankt. Darüber hinaus wurde vereinbart, dass die Kirmesgesellschaft bei einem Kinderfest des Vereins auftreten wird und dass im Sommer einige Kinder die Feuerwehr Gispersleben besuchen können.

Immobilien

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen und sie in gute Hände geben? Dann wenden Sie sich an uns!

Wir suchen für unsere Kunden in Gispersleben und Umgebung:
- Eigentumswohnungen
- Einfamilienhäuser gern auch als Doppelhaushälfte
- Bau - und Gewerbegrundstücke auch als Abriss

Ihre Vorteile:
- bonitätsgeprüfte Käufer
- rasche Abwicklung garantiert
- Unterstützung bei der Suche von Nachfolgelösungen

ImmobilienCenter Erfurt
Laurie Brezina
Mobil: 0172 2058192
Telefon: 0361 545-17141
Nachweis und Vermittlung von Immobilien in Vertretung der Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH

Sparkasse Mittelthüringen

Wir haben unsere Bäckerei in Gispersleben im Scheidemantelweg am Aldi zum Jahresende geschlosssen.

In der vierten Generation gab es uns an verschiedenen Standorten in Gispersleben und Elxleben. Nun gehen wir in unseren verdienten Ruhestand.

Auf diesem Wege bedanken wir uns auf das Herzlichste bei unseren treuen Kunden. Danke und beste Wünsche für Sie alle

Ihr Bäckermeister Eberhard Michalowski und Ehefrau Verena

Die Feier zu meinem 88. Geburtstag war wunderschön.

Mit meinen Kindern und deren Familien, Enkeln und Urenkeln sowie den Spinnstubenfrauen konnte ich unvergessene Stunden verbringen. **Dankeschön** an Euch alle und an meine Freundinnen von der Spinnstube für Euer Programm. Danke auch an das Ehepaar Frenzel von der Gaststätte „Nach Feierabend“ für das fantastische Buffet und die freundliche Bedienung.

Es war ein wunderbares **Remmidemmi**, passend zu meinem 88.

Irmchen Schmidt

Ein turbulentes, ereignisreiches, herausforderndes Jahr ist Vergangenheit. Für **2023** wünscht der Vorstand des TSV Motor Gispersleben seinen Mitgliedern, deren Familien, unseren Sponsoren und allen Freunden des Gisperslebener Sports Wohlergehen, Erfolg, Zufriedenheit und Glück.

Ein besonderes Dankeschön gebührt allen im Verein ehrenamtlich Tätigen, die sich trotz der vielfältigen Einschränkungen auf sportlichem sowie wirtschaftlichem Gebiet nicht entmutigen ließen.

Wir würden uns freuen, wenn uns auch in diesem Jahr Sponsoren und alle Helfer, ohne die unser Verein nicht existieren kann, auch weiterhin die Treue halten und hoffen auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Schöne Blumen
Gispersleben
Wir wünschen unseren Kunden alles Gute für 2023
Achten Sie bitte bei Ihren Bestellungen auf unsere korrekte Telefon-Nummer.
Denn: nur „Schöne Blumen Gispersleben“ sind schöne Blumen aus Gispersleben.
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 9–12 und 15–18 Uhr / Mi: 15–18 Uhr / Sa: 8–12 Uhr
Tel.: 0361-791 21 05
Fax: 0361-6606056
info@blumen-gispersleben.de
www.blumen-gispersleben.de

Wir gratulieren

Die Volkssolidarität gratuliert ihren Mitgliedern zum Geburtstag

Siegfried Elger am 19.02. zum 77.
Monika Hermann am 01.03. zum 82.
Ingeborg Petsch am 02.03. zum 81.
Eva Liebig am 10.03. zum 86.
Ilona Kannemann am 14.03. zum 80.
Karla Paul am 24.03. zum 83.

Sie haben Diamantene, Eiserne Hochzeit oder ein noch höheres Ehejubiläum. Wenn wir darüber etwas schreiben dürfen, melden Sie sich bitte beim Gispi-Journal unter 0361 2624222

Wir gratulieren Helga Götze

zu ihrem **75. Geburtstag** am 17. Januar.

Frau Götze gehört im Oberdorf zu den engagiertesten Austrägerinnen des Gispi-Journals.

Knapp 200 Exemplare bringt sie in die Briefkästen – bei jedem Wetter.

Herzlichen Dank dafür, liebe Frau Götze und beste Wünsche zum Geburtstag.

Neuapostolische Kirche

Die Gemeinde Gispersleben der neuapostolischen Kirche wurde im November geschlossen und in die Gemeinde Erfurt integriert. Gottesdienste können in der Gemeinde Erfurt besucht werden.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, unserer Oma und Uroma

Elfriede Fetzer

geb. am 27.02.1930 gest. am 09.12.2022

Wir sagen allen Danke, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung

Jürgen und Christina,
Nadine und Nico mit Familien

Kleinanzeigen

• Gisperslebener Familie sucht in Gispi, bevorzugt im Oberdorf, eine dauerhafte flex. **Unterstellmöglichkeit** für einen VW-Bus (Garage, Scheune od. Car-Port o.ä.). Tel. 0361/67960400 od. 0176/41153428

• **Büromöbel** (4-tlg.), silberfarben, gut erh. (1 Eck- und 1 PC-Schreibtisch), Aktenschrank 1,50 x 1,50 mit 9 Fächern und Registerauszug, kleines Standregal mit 6 Fächern: 160 €; Tel.: 0163/7179570

• **Kühl-/Gefrierkombination** Siemens, 279 Liter + 89 Liter, H×B×T: ca. 203×60×66 cm, gebraucht, 45,– €; Tel.: 0163/7179570

Ein lagjähries Mitglied der Volkssolidarität hat uns leider verlassen.

Wir trauern um Frau
BRUNHILDE GÜNTHER

Gruppe der Volkssolidarität
Gispersleben

Danksagung

Auf der fortwährenden tiefen Anteilnahme, den zahllosen bewegenden Worten des Zuspruchs und dem herzlichen Mitgefühl gründet nunmehr unsere Kraft, mit dem schmerzlichen Verlust umzugehen. Meine liebe Ehefrau und unsere geliebte Mutter verlässt uns mit einem Gefühl der Dankbarkeit.

DORIS SMEKTALLA
geborene Christian

Auf diesem Wege möchten wir uns bei all jenen bedanken, die uns bei diesem letzten und endgültigen Abschied begleitet und durch das gemeinsame Gedenken auch selbst Trost gefunden haben. Die tiefe familiäre Verbundenheit und der daraus erwachsene Beistand aus unserer gesamten Familie verleiht eine befriedigende Stärke. Die vielen mittrauernden Nachbarn, Freunde, ehemaligen Berufs- und Arbeitskollegen sowie enge und auch weitläufige Bekannte sind Zeugnis hinterlassener Spuren.

Du hast so viele Spuren der Liebe, Fürsorge und Freude hinterlassen und die Erinnerung an all das Schöne mit Dir, wird stets in uns lebendig sein.

In Liebe und Dankbarkeit
Karlheinz, Thomas und Matthias
Erfurt-Gispersleben, im Januar 2023

Erfurter Bestattungshaus

Angelika Becher e. K.
ein einheimisches Unternehmen

Wir sind jederzeit für Sie da.
· Hausbesuche auch an Sonn- und Feiertagen
· Bestattungsvorsorge

Tel.: 03 61 . 2 666 777

Nordhäuser Straße 120
(Ecke Mittelstraße) 99089 Erfurt

Post ans Gispi-Journal

Weit weg…

Mein Name ist Mareike Hintz und die zurückliegenden sechs Monate lebte und arbeitete ich 10.692 km weit weg von meinem Heimatort Gispersleben. Das bedeutet, ich musste mein gewohntes Umfeld verlassen und ein fremdes Land auf einem anderen Kontinent mit neuen Normen, Werten und Sitten entdecken. Dieser Kontinent ist Afrika, das Land Namibia.

In Windhoek, der Hauptstadt von Namibia, leben etwa 450.000 Menschen und dazu zählte in dieser Zeit auch ich. Meine Unterkunft und mein Arbeitsplatz befanden sich am Rand von Windhoek, im Stadtteil Katutura.

Der Begriff „Katutura“ stammt aus der Sprache der Herero und bedeutet übersetzt so viel wie „der Ort, wo du nicht leben möchtest“, denn diese Vorstadt war früher von Armut und Hoffnungslosigkeit geprägt. Die Lebensbedingungen haben sich inzwischen verbessert, doch vor allem Kinder und Jugendliche brauchen nach wie vor Hilfe und Hoffnung. Deshalb habe ich im „Hope Village“ gearbeitet. Das ist ein Waisenheim, in welchem Kinder leben, deren Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern konnten. Hier, in fünf verschiedenen Gebäudekomplexen, haben um die 100 Kinder ein sicheres Zuhause gefunden. Die Einrichtung gehört zur Organisation „Wadadee Cares“, die bedürftigen Kindern in Namibia vor allem in den Bereichen Bildung, Ernährung und Gesundheit hilft.

Meine Aufgabe war es, diese Kinder im täglichen Leben zu betreuen, ihre Freizeitaktivitäten zu organisieren und sie in schulischen Belangen zu unterstützen. Das klingt einfach, doch ist es jeden Tag eine emotionale und mentale Herausforderung, denn ich war eben weit weg von meinem bisherigen Leben und es war wirklich alles anders als zu Hause. Da blieb auch das Heimweh nicht aus, aber ich erlebte ein so großes und schönes Abenteuer , wie ich es mir gewünscht hatte.

Herzliche Grüße
Mareike

Bestattungen
HOHENWINDEN
WÜRDEVOLL · MENSCHLICH · EINFÜHLSAM

- Erd-, Feuer-, Natur-, Anonym- & Seebestattung
- bundesweit auf allen Friedhöfen
- kostenlose Vorsorgeberatung bereits zu Lebzeiten
- persönliche, kompetente Trauerbegleitung
- liebevolle & familiäre Fachberatung

Geranienweg 34 • 99087 Erfurt
www.bestattung-hohenwinden.de
24 h ☎ 0361 / 6 58 67 86

www.gispi.de

KRANK DURCH NASSE WÄNDE?
Schimmel ist häufig Ursache für Krankheiten!

IHRE VORTEILE
- gratis Beratung vor Ort
- modernstes, mauerwerkschonendes Verfahren
- gratis Feuchtigkeitsmessung
- 10 Jahre Garantie
- 25 Jahre Herstellergarantie

30 JAHRE ATG
WIR FEIERN • SIE SPAREN
JUBILÄUMSRABATT
★★★★★ Google Bewertung 4,72
Erfahrung | Qualität | Zufriedene Kunden

WIR LEGEN IHR HAUS FACHGERECHT TROCKEN

0361 / 739 395 97
www.atg-thueringen.de

ATG Abdichtungstechnik & Geräteverleih GmbH | Ammertalweg 7 | 99086 Erfurt | 0361/739 395 97